

Eskalation im Nahen Osten

Vortrag von Georg Stein über den Gazakrieg und die aktuelle Situation in Israel/Palästina



Lichtspielhaus Brennessel
Landstraße 35, 69502 Hemsbach

Sonntag, 17.12.2023, 11.00 - 13.00 Uhr

Eintritt: 5 € / Ermäßigt 3 €

Veranstalter:
Heidelberger Friedensratschlag

Mit anschließender Diskussion

Die entsetzliche aktuelle Gewalteskalation im Nahen Osten begann mit dem verabscheuungswürdigen Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober. Bei dem mit nichts zu rechtfertigenden Terrorakt kamen auf israelischer Seite 1200 Menschen ums Leben. Etwa 240 Israelis und ausländische Personen wurden als Geiseln genommen, von denen sich immer noch etwa 130 in den Händen der Hamas befinden.

Unmittelbar nach dem Anschlag kündigte Israel die endgültige politische und militärische Zerschlagung der Hamas an. Den seit über acht Wochen andauernden israelischen Bombardements sind bisher über 15000 Menschen zum Opfer gefallen, etwa 6000 davon Kinder und 4000 Frauen. Die weitgehende Zerstörung der zivilen Infrastruktur (Wasser, Elektrizität, medizinische Versorgung etc.) und eine extreme Lebensmittelknappheit führten unter den Palästinensern zu einer humanitären Katastrophe. Darüber hinaus zeichnet sich ihre systematische Vertreibung in den Süden des Gazastreifens bzw. nach Ägypten ab. Nicht gebannt ist zudem die Gefahr eines kriegerischen Flächenbrands in der Region unter Beteiligung der libanesischen Hisbollah und des Iran.

Einmal mehr zeigt sich, dass ohne eine gerechte Lösung der Palästinafrage und ohne ein Ende der israelischen Besatzung kein Frieden im Nahen Osten möglich sein wird.

Über die Hintergründe des aktuellen Gazakriegs, die künftigen Konfliktperspektiven, aber auch über die polarisierenden Debatten in Deutschland berichtet Georg Stein in seinem Vortrag mit Bildern. Er leitet den von ihm 1989 gegründeten Palmyra Verlag mit dem Schwerpunkt Israel/Palästina sowie das dem Verlag angeschlossene Nahostarchiv Heidelberg. Stein gilt als ausgewiesener Kenner des israelisch-palästinensischen Konflikts. Seit 1973 bereist er regelmäßig den Nahen Osten. Letztmals in Gaza war er Ende 2022.